

## Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Dachau 65 VI : TSV Dachau 65 VIII  
Freitag, 19.01.2024, 20:00 Uhr

### Müssiggang und Sridhar bleiben gegen den TSV Dachau 65 VIII ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TSV Dachau 65 VI im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) gegen den TSV Dachau 65 VIII beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Freitagabend mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 26:7 zeigt beim deutlichen 8:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Müssiggang und Sridhar, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Pavelka / Müssiggang waren in der Partie gegen Wolf / Heindel nicht zu stoppen und gewannen recht klar mit 3:0. Genügend spielerische Mittel hatten anschließend Sridhar / Truong letztlich an der Hand, um sich gegen Rabl / Feldtmann durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach verlorenem ersten Satz drehte Puneeth Sridhar das Spiel gegen Eugen Heindel und gewann mit 10:12, 11:7, 11:6 11:8. Mit 3:1 hatte Moritz Pavelka im Spiel gegen Jürgen Wolf die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Torsten Müssiggang gewann daraufhin sein Spiel gegen Benjamin Feldtmann eher ungefährdet mit 11:3, 11:4, 11:7. Beim folgenden 10:12, 12:10, 11:8, 11:4-Erfolg gegen Bernhard Rabl kam Van Oanh Truong nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Dachau 65 VI und des TSV Dachau 65 VIII. Einen Sieg fuhr Puneeth Sridhar bei seinem 3:1 gegen Jürgen Wolf ein. Das Einzel zwischen Moritz Pavelka und Eugen Heindel, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant werden konnte, endete dagegen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Eher wenig Gegenwehr bekam Torsten Müssiggang beim 11:6, 11:4, 14:12 von Bernhard Rabl. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der TSV Dachau 65 VI am 26.01.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den ESV München-Freimann III, während der TSV Dachau 65 VIII am 24.01.2024 gegen den SV Weichs versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

#### Statistik:

##### TSV Dachau 65 VI

Doppel: Pavelka / Müssiggang 1:0, Sridhar / Truong 1:0

Einzel: P. Sridhar 2:0, M. Pavelka 1:1, T. Müssiggang 2:0, V. Truong 1:0

##### TSV Dachau 65 VIII

Doppel: Wolf / Heindel 0:1, Rabl / Feldtmann 0:1

Einzel: J. Wolf 0:2, E. Heindel 1:1, B. Rabl 0:2, B. Feldtmann 0:1